

Nähe war.



Nach dem Wochenende kam Minus mit großen Neuigkeiten aus der Schule:

„Stell dir nur vor“, rief er Tante Drei zu.

„Nächstes Wochenende ist der große Vulkan-Wettkampf.

Alle, die ein Haustier haben, dürfen mitmachen. Meine Freunde sind alle dabei.

Lucy und ich natürlich auch.“

„In deinem Bauch?“, fragte Großtante Drei und hielt die Pfote ans Ohr.

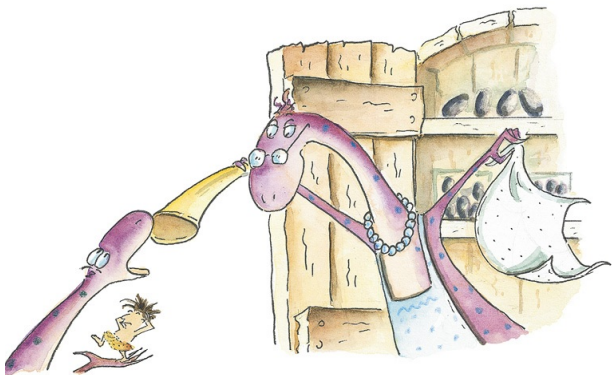
„Nichts ist mit meinem Bauch. Es gibt einen VULKAN-WETTKAMPF“, rief Minus.

„Du brauchst mich nicht anschreien, Kind. Das ist unhöflich“, antwortete Großtante Drei streng. „Also, was genau ist denn das?“

„Es ist ein Wettlauf zur Spitze des großen Vulkans“, sagte Minus. „Die Flugsaurierschule Flugangst und Co. hat ihn organisiert. Der erste Preis ist eine Woche Familienurlaub. Deswegen will ich unbedingt gewinnen.“

„Urspinnen? Ja, hier hatten sich ein paar

eingemistet“, antwortete die Großtante und wischte nachdenklich über die Gläser mit Uroliven, die sie ordentlich im Schrank gestapelt hatte. „Die habe ich schon vor die Tür gesetzt.“



Minus schüttelte den Kopf.

Es hatte ja gewisse Vorteile, dass seine Tante

so schwerhörig war, aber anstrengend war es schon auch, wenn man etwas Wichtiges erzählen wollte.

Da betrat Großonkel Drei die Küche. Er hatte wie üblich im Wohnzimmer Kreuzworträtsel gelöst und alles gehört.

„Das ist eine hervorragende Idee!“, rief er.

„Ihr zwei werdet dann sicher viel am Vulkan üben müssen, stimmt's?“, fügte er hoffnungsvoll hinzu. „Ha-haaatschi!“

„Allerdings“, sagte Minus. „Jeden Tag und bestimmt so einige Stunden. Schließlich wollen wir Erster werden.“

„Das ist gut“, sagte Onkel Drei und tätschelte die kleine Lucy, die auf Minus' Pfote hockte

und an einer Urbeere nagte. „Sehr gut sogar. Während du heute in der Schule warst, hat sie wieder entsetzlich viel Lärm gemacht. Sie braucht dringend frische Luft und muss sich mal ordentlich austoben. Ha-haa-HAATSCHI!“

„Oje“, knurrte er. „Nimm sie lieber schnell weg hier. Ich fürchte, ich habe eine Urmensch-Allergie.“